

WANZE



WäldlerANZEiger | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wald AR

Der Gemeinderat informiert

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat sich in der neuen Zusammensetzung getroffen und die Verteilung der Ressorts beraten. Alle sich bereits im Amt befindenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden ihre Ressorts weiter betreuen. Richard Weiss übernimmt als neuer Gemeinderat die Dossiers von Pascal Démarais und das Ressort Tourismus von Eva Helg Waidelich. Marlis Hörler Böhi wird das Ressort Informatik betreuen. Das Behördenverzeichnis wird aktualisiert und erscheint im Juni.

Abstimmung vom 18. Juni 2023

Am 18. Juni entscheiden die Stimmberechtigten von Wald über zwei kommunale Vorlagen. Abgestimmt wird über das **Entschädigungsreglement** und den **Beitritt von Wald AR zur Wasserversorgungskorporation Vorderland**.

Über beide Vorlagen wurde an der öffentlichen Versammlung vom 2. Mai informiert. Die Präsentationen mit weiterführenden Informationen sind auf der Website der Gemeinde abgelegt. Für Fragen stehen Christian Frehner und Marlis Hörler gerne zur Verfügung.

Mitwirkung Ortsplanung

Vom 22. Mai bis 7. Juli sind die Einwohnerinnen und Einwohner von Wald eingeladen, sich in die Diskussion betreffend die Ortsplanung einzubringen. Dabei handelt es sich um folgende Dokumente und Pläne:

Bereich	Dokument	Dokument
Gemeinderichtplan	Plan 1:5'000	1
	Richtplantext	2
	Planungsbericht	3
Innenentwicklungsstrategie	Entwicklungskonzept / Bericht und Anhang	4
Gemeinderichtplan, Fuss- und Wanderwege	Plan 1:5'000	5
Teilzonenplan Auszonungen	Plan 1:500	6
	Planungsbericht	7
Quartierplan Allee-Hölzli, 29.2.2016 / Teilaufhebung	Plan 1:500	8
	Sonderbauvorschriften	9
	Planungsbericht	10

Für alle Rückmeldungen steht auf der Website ein Meldeformular mit den notwendigen Informationen und Instruktionen zur Verfügung. Die Planungskommission und der Gemeinderat freuen sich auf eine rege Beteiligung an der Mitwirkung und auf interessante Diskussionen.

Mitwirkung Ortsplanung 22. Mai bis 7. Juli 2023

Dokumente sind erhältlich:

Auf der Gemeindekanzlei
Der Website der Gemeinde

Öffentliche Versammlung zur Ortsplanung

Donnerstag, 8. Juni 2023, 20:00 Uhr

Sprechstunde für die Einsichtnahme in die Unterlagen und für Fragen

Mittwoch, 14. Juni 2023

Nachmittag, 14:00 bis 16:00 Uhr

Abend, 18:00 bis 20:00 Uhr

Öffentliche Mitwirkung

Revision Ortsplanung

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 13. März 2023 die folgenden Planungsinstrumente behandelt und zur öffentlichen Mitwirkung verabschiedet:

- Entwurf Gemeinderichtplan 1:5'000 mit Richtplantext und Planungsbericht (Unterlagen datiert 12.05.2023)
- Entwurf Innenentwicklungsstrategie mit Entwicklungskonzept, Bericht und Anhang (Unterlagen datiert 12.05.2023)
- Entwurf Gemeinderichtplan Fuss- und Wanderwege (Plan 1:5000, datiert 12.05.2023)

Gestützt auf Art. 6 des Gesetzes über die Raumplanung und das Baurecht (Baugesetz; BauG; bGS 721.1) sowie Art. 4 des kommunalen Baureglements möchte der Gemeinderat die Bevölkerung zum Mitwirkungsprozess einladen um offene Fragen zu klären und eine breit abgestützte Interessenabwägung zu ermöglichen.

Der Richtplan Fuss- und Wanderwegnetz wird gleichzeitig gemäss Art. 7 der Verordnung über die Einführung des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (bGS 731.31) bekannt gemacht und ebenfalls der öffentlichen Mitwirkung unterstellt.

Teilzonenplan Auszonungen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 13. März 2023 folgendes Planungsinstrument behandelt und dieses gemäss Art. 6 des Gesetzes über die Raumplanung und das Baurecht (Baugesetz; BauG; bGS 721.1) sowie Art. 4 des kommunalen Baureglements der Mitwirkung unterstellt:

- Teilzonenplan Auszonungen (Plan 1:500) und Planungsbericht (Unterlagen datiert 12.05.2023)

Die Bevölkerung ist im Zuge dieser Mitwirkung eingeladen, vom Mitwirkungsrecht Gebrauch zu machen. Der Mitwirkungsprozess findet **vor dem ordentlichen Rechtsverfahren** statt und dient der Klärung von offenen Fragen und einer breit abgestützten Interessenabwägung.

Teilaufhebung Quartierplan Allee-Hölzli

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15. Mai 2023 folgendes Planungsinstrument behandelt und dieses gemäss Art. 6 des Gesetzes über die Raumplanung und das Baurecht (Baugesetz; BauG; bGS 721.1) sowie Art. 4 des kommunalen Baureglements der Mitwirkung unterstellt:

- Quartierplan Allee-Hölzli (Plan 1:500) mit Sonderbauvorschriften und Planungsbericht (Unterlagen datiert 08.05.2023)

Die Bevölkerung ist im Zuge dieser Mitwirkung eingeladen, vom Mitwirkungsrecht Gebrauch zu machen. Der Mitwirkungsprozess findet **vor dem ordentlichen Rechtsverfahren** statt und dient der Klärung von offenen Fragen und einer breit abgestützten Interessenabwägung.

Ort der Planaufgabe:

Der Teilzonenplan Auszonungen wie auch der Planungsbericht können ab dem 22. Mai 2023 auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden oder digital auf der Gemeinde-Homepage unter "www.wald.ar.ch".

Mitwirkungsfrist:

Die Mitwirkungsfrist beginnt am Montag, 22. Mai 2023 und endet am Freitag, 7. Juli 2023.

Mitwirkungsmöglichkeit:

Stellungnahmen und Anregungen sind schriftlich mittels Fragebogen an Gemeindeverwaltung, Dorf 37, 9044 Wald AR oder per Mail an madeleine.kessler@wald.ar.ch einzureichen.

Die eingereichten Eingaben werden im Anschluss gesamthaft oder einzeln beantwortet.

Information und Fragestunden:

Während der Mitwirkungsfrist wird am Donnerstag, 8. Juni 2023, 20:00 Uhr in der Mehrzweckanlage eine öffentliche Versammlung zu den oben genannten Themen durchgeführt.

Die Fragestunden finden am Mittwoch, 14. Juni 2023 von 14:00 bis 16:00 Uhr und von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Pausenhalle (MZA) statt, an welcher Sie Gelegenheit haben, sich mit Behördenvertretern und Mitarbeitenden des Raumplanungsbüros auszutauschen.



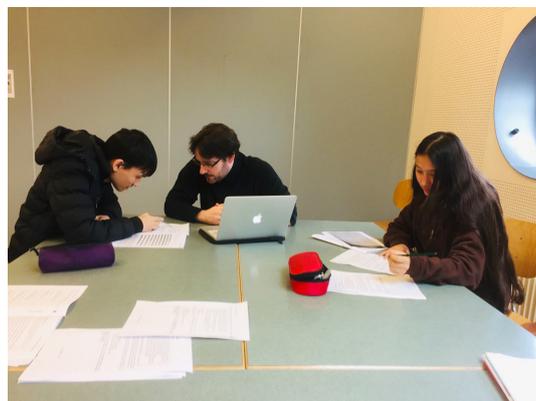
SEKUNDARSCHULE

Unsere Lernenden aus Afghanistan

Seit Sommer 2021 werden bei uns drei Jugendliche aus Afghanistan unterrichtet: Aryan, Nazita und Zia. Sie besuchen den regulären Unterricht in der Klasse sowie den zusätzlichen DaZ-Unterricht bei Alexander Gabi. (DaZ: Deutsch als Zweitsprache)

Es ist eine grosse Motivation, ja fast schon Begeisterung bei den drei Jugendlichen zu spüren. Diese wirkt sich positiv auf ihren Lernerfolg aus. Aufgabe des DaZ ist es, die Deutschkenntnisse auf ein möglichst hohes Niveau zu heben, damit die Jugendlichen gute Chancen haben, eine Lehrstelle zu finden und sich auf den Arbeitsmarkt zu behaupten. Aus diesem Grund wird im DaZ-Unterricht auch immer mit dem Ziel gearbeitet, Deutschprüfungen abzulegen, damit die Lernenden bei Bewerbungen ihre guten Deutschkenntnisse nachweisen können. Alle drei haben letztes Jahr die Telc-B1-Prüfung und kürzlich sogar die Telc-B2-Prüfung erfolgreich abgelegt.

Im Sommer werden die drei Jugendlichen unsere Schule verlassen und wir wünschen Ihnen, wie auch allen anderen Lernenden der 3. Sek, einen erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt oder einer anderen Anschlusslösung.



SCHULE WALD AR

Besuch im Regional Didaktischen Zentrum in Rorschach

Im Rahmen unserer Sonderwoche «Prima Klima» besuchten alle Kindergartenkinder die Ausstellung «Was ist ein guter Apfel?» im Regional Didaktischen Zentrum in Rorschach. Nach einem gemeinsamen Start, bei dem wir den Obstbauern Kurt und zwei Kinder, die Äpfel für ihren Apfelkuchen benötigen, kennengelernt haben, konnten wir an verschiedenen Lernspuren die Thematik vertiefen. Dabei beantworteten wir Fragen wie:

- Wie sieht eine Biene aus?
- Wie kommt der Apfel an den Baum?
- Wo leben Bienen?
- Worauf achte ich, wenn ich einen Apfel kaufe?

Viel zu schnell war der Vormittag vorbei und müde aber mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir nach Hause zurück.





Rückblick Projektwoche Primarschule Wald

In der ersten Maiwoche fand die Projektwoche unter unserem Jahresmotto: „Prima Klima“ statt. Wir lernten viel über die Umwelt, besuchten die Kerichtverbrennungsanlage in St.Gallen, hörten Vorträge vom PUSCH, dekorierten unseren Pausenplatz, durften ausprobieren, wie Menschen mit körperlichen Einschränkungen den Alltag erleben, lernten wie wir unser Klassenklima verbessern können, entdeckten den Schulgarten neu und welches Lebensmittel wann Saison hat und wie es zu uns transportiert wird.

Die 3./4. Klasse hat einige Eindrücke schriftlich festgehalten:

Am Dienstag und am Mittwoch hatten wir 5 Workshops. Bei Frau Frehner hatte es verschiedene Posten. Das Thema war Behinderungen. Am Posten 1 durfte man ausprobieren wie es ist wenn man nichts hört. Am Posten 2 musste man sich entweder mit einem Arm oder blind anziehen. Das war sehr schwierig. Am Posten 3 musste man mit Handschuhen malen oder Karotten schneiden. Am Posten 4 musste man mit einer Augenbinde einen Tisch decken wird hatten das Besteck in den Becher getan. Am Posten 5 musste man einarmig oder blind einen Parcours machen. Am Posten 6 musste man mit einem steifen Bein eine Treppe hinauf gehen. Das Altersheim hat uns Rollstühle ausgeliehen. Am Posten 7 musste man mit einem Rollstuhl Aufgaben lösen am schwierigsten war es einen Medizinball holen. Das mussten wir machen, weil unser Jahrestema Prima Klima ist. Diesen Workshop gibt es, weil wir alle Menschen akzeptieren müssen, auch die mit Behinderungen. Wir können auch von ihnen lernen.

Amira 3.Klasse

Ich fand das Thema „Jeder Mensch ist einzigartig“ sehr toll. Wir waren in der Turnhalle und machten viele Posten.

1. Wir mussten mit Ohr Stöpsel und Pamir Halli Galli spielen.
2. Wir mussten uns blind oder mit einem Arm anziehen.
3. Wir mussten mit Handschuhen Karotten schneiden und zeichnen.
4. Wir mussten blind einen Tisch denken für vier Personen.
5. Wir mussten blind oder mit einem Arm einen Hindernisparcours machen.
6. Wir mussten verschiedene Aufträge mit dem Rollstuhl erledigen. Z.B. auf Toilette zu gehen.
7. Wir mussten mit einem steifen Bein die Treppe hoch gehen

Elin 4. Klasse

Am Montagnachmittag gingen wir die 3./4.Klasse in die Kehrlichtverbrennungsanlage St. Gallen. Dort war es mega cool!!! Es gab ein Kranentheater mit 3,3 Tonnen schweren Kränen. Die Mulden sind 15 Meter tief und 10 Meter breit. Sie waren 8 Meter mit Abfall gefüllt. Ein riesiger Ofen verbrannte allen Müll. Auf dem Dach des Gebäudes hatte es viele Glassteine. Sie bestehen aus Glas und Luft.

Marlon, 4. Klasse

PRIMA KLIMA

ICH HABE DIE WIMPEL BEI FRAU GRAF ANGEMALT. ICH HABE VERSCHIEDENE FORMEN GEMALT. WIR HABEN DIE WIMPEL AUS SPEZIELLEN PAPIER, AUS TYVEK GEMACHT, DAS IST SPEZIELLES PAPIER, DAS SEHR STABIL IST. UND WIR HABEN STOFF AUS ALTEN JEANS ZUGESCHNITTEN. NÄCHSTE WOCHE WERDEN WIR MIT DEN WIMPELN DEN SCHULHAUSPLATZ DEKORIEREN.

RAYAN KELLER, 4. KLASSE.

Turnhalle Frau Frehner:

Bei Frau Frehner konnte man erleben wie es ist beeinträchtigt zu sein. Den Rollstuhl Posten fand ich am coolsten. Beim Posten musste man verschiedene Aufgaben erledigen. Eine von zehn Aufgaben war es, auf die Toilette zu gehen.

Fion 4 Klasse.

Wir haben bei Petra Graf viele verschiedene Spiele gespielt. Es ging um Gruppenarbeit. Wir haben verschiedene Challenges in der Gruppe gemacht. Am Schluss haben wir noch Discomörderlis gespielt. Es hat sehr viel Spass gemacht!

Arn 4.Klasse.

Wir waren am Montag in der KHK. Wir gingen in einen Raum da gab es eine riesige Zange und dann gab es eine Kranshow, die war sehr cool. Dann kam Musik und wir mussten einen Buzzer drücken, damit es los geht.

Lars, 3.Klasse.

Wir besuchen die Kehrichtverbrennungsanlage in St.Gallen. Wir fuhren mit dem Schulbus. Es hatte einen grossen Kran, dieser nimmt den Abfall und lässt ihn in den Schreddern fallen.

Diego, 3. Klasse und Ibrahim, 4. Klasse

BEI FRAU FREHNER WÄREN WIR IN DER TURNHALLE. Dort hat es 7 Posten. Ich war am 7.Posten. Dort durfte man Rollstuhl fahren und man musste Aufgaben lösen. Bei Posten 2 musste man sich ein-ärmig anziehen. BEI POSTEN 4 MUSSTE MAN BLIND EINEN TISCH DECKEN. Es war cool.

Hanna 3.Klasse

Wir waren auf der Bühne und haben Spiele gespielt. Zum Beispiel Disco mörderlis. Beim zweiten Mal haben wir mit Putzfrau gespielt. Zuerst wusste ich nicht wie das geht. Doch dann hat Frau Graf es uns erklärt. Wenn die Putzfrau stirbt muss sie kreischen. Es war sehr lustig.

Amy 3. Klasse.

Wir waren bei Herr Hugentobler. Wir hatten das Thema Umwelt. Wir müssen die Welt schützen! Sonst stirbt die Welt. Der Abfall gehört in den Mülleimer! Zum Schluss gingen wir noch in den Schul-Garten.

Jana 3. Klasse.

Bei Herr Amacher haben wir ein Spiel gespielt: Das geht so. Es hat 4 Gruppen gehabt Papier, Pett, Glas und Metall. Dann suchte man Pett ist dan darf man nicht Pett sammeln. Und wen man etwas Gesammelt hat dan muss man zu der Gruppe zu rück und einen Partner schnappen bei der Gruppe. Und ein Seil geschnappt und einander mit dem Fuss einander zu samen Binden. Es war mega COOL mit Herr Amacher.

Ich habe mit dem Rollstuhl das Männchen geübt.

Artur ☹☹

Am Dienstag Nachmittag waren wir als Gruppe bei Herr Hugentobler. Es war sehr toll. Wir waren im Schulgarten und sahen Bergmolche. Bergmolche haben einen orange-farbigen Bauch. Die Männchen tragen zur Paarungszeit ein Kamm auch dem Rücken. Es war sehr spannend, dass die Bergmolche allen Froschleichen aufgefressen haben. Ausserdem war es lustig wie dicke Bäuche sie haben. Wir durften auch zwei Filme schauen. Wie sieht die Welt im 2045 aus? Voller Schmutz und Dreck mit Plastiktüten und Abfall? Oder ganz in Grün, ohne Schmutz?

Tut doch alle dafür was! JETZT MUSS GEHANDELT WERDEN!!! ☹☹ DANKE☹ NINA

Wir führen das (Ostermontags)Theater nochmals auf!

Rot? - Blau? - Gelb? - ein
Gleichnis



Wer es verpasst hat und es gerne noch
sehen möchte,
ist herzlich eingeladen!

Wo	Alterszentrum Obergaden
Wann	Donnerstag, 25. Mai 2023 um 1500 Uhr
Wer	Aisha Lehner, Catalena Risch, Enya Duelli, Finja Messmer, Giulien Risch, Joline Kobler, Lars Messmer, Malin Kelemen Richard Weiss

Wettkampf-Berichte vom Geräteturnen

Toggenburger Meisterschaft

Am 30. April nahmen Selina Giezendanner und Sandra Schulz an den Toggenburger Meisterschaften in Degersheim teil. Selina startete in der Kategorie 6 und erturnte sich am Sprung die Note 9.08. An den anderen Geräten lief es ihr nicht ganz wunschgemäß. Bei den Damen zeigte Sandra einen soliden Wettkampf und erturnte sich an den Ringen die Note 9.25. Da die zwei jeweils um Startplätze an den Schweizermeisterschaften turnen, müssen sie zusätzliche Wettkämpfe bestreiten.

Appenzeller Frühlingsmeisterschaft in Gais

Am Samstag, 13. Mai, nahmen 16 Turnerinnen und 4 Turner vom Geräteturnen Wald in Gais an der Appenzeller Frühlingsmeisterschaft teil. Vom frühen Morgen bis am späten Abend standen die Turnerinnen an den Geräten Reck, Schaukelring, Sprung und Boden im Einsatz und massen sich mit der Konkurrenz. Bei den jüngsten, in der Kategorie 1, klassierten sich Lina Kradolfer und Naiher Andetsion mit einem Punktetotal von 35.35 auf dem 35. Schlussrang und verpassten eine Auszeichnung um 0.7 Punkte. Überzeugt haben sie vor allem am Reck, wo sie die Noten 9.25 (Lina) und 9.20 (Naiher) erhielten. In derselben Kategorie bestritten die Schwestern Valeria und Leonie Sturzenegger zum ersten Mal einem kantonalen Wettkampf. Sie konnten wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln und klassierten sich im Schlussfeld. Im K2 durfte Elin Giezendanner mit einem Notentotal von 36.05 eine Auszeichnung entgegennehmen. Auch sie erreichte ihre beste Note am Reck (9.40). Die weiteren Turnerinnen in der Kategorie 2, Mara Bischof, Malea Egger, Amira Frehner und Natalie Schmid, zeigten einen soliden Wettkampf. Im K3 war das Reck dann nicht mehr das Gerät der Wäldlerinnen, sondern vor allem für Stefanie Schmid, Elea Gorgon und Asmin Ougulkamnis ein Stopfstein. Malin Kelemen und Miria Nüesch konnten sich mit einem Punktetotal von 34.15 bzw. 33.85 im Mittelfeld vom K3 klassieren. Mit Juna Kelemen, Lia Egger und Sophia Démarais starteten drei Wäldlerinnen in der Kategorie 4 und zeigten einen soliden Wettkampf. Selina Giezendanner trat in der Kategorie 6 an und wurde achte. Bei den Knaben bestritt Taylor Götz im K1 seinen ersten Wettkampf und erreichte den neunten Rang. Noe Rohner startete in der Kategorie 2 und erturnte sich am Boden die Note 9.25, was am Schluss den sechsten Platz bedeutete. Sandro und Patrick Jakob starteten in der Kategorie 3 und belegten den fünften und siebten Schlussrang.



Elin Giezendanner

**KINDER
KREATIV
KURS
IN WALD AR**

**8 TECHNIKEN
12 KINDER
24 NACHMITTAGE
144 ERFAHRUNGEN**

**Rückblick und Ausstellung
nach dem ersten Halbjahr**

**Donnerstag, 25. Mai 2023
18.30 – 20 Uhr
Bühne MZA Wald AR**

**Die Kinder und Jugendlichen
präsentieren ihre Werke
und Spuren aus dem Pilot-
projekt Krakreativ der
IG Wald miteinander.**

**Die Künstler:innen und
Kursleiter:innen sind vor Ort
anwesend.**

Wir danken herzlich für die Unterstützung:
Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden
Dr. Fred Styger Stiftung
Steinegg Stiftung
Hans und Lina Müller-Tremp Stiftung
Gemeinde Wald AR

Aktuelles von der IG Wald miteinander

Leider haben wir in diesem Jahr mit den **Stubenkonzerten** etwas Pech. Nachdem das Konzert von **Lino Rohner** vom Januar krankheitsbedingt verschoben werden musste, konnte wegen kurzfristiger Erkrankung des Gitarristen das Stubenkonzert des **Ensembles Musica mediterranea** am 5. Mai nicht stattfinden. Es wird auf den Herbst verschoben. Weitere Infos folgen.

Das Konzert von **Lino Rohner** findet am 16. Juni statt.

Freitag, 16. Juni um 19.00 Uhr
Säge 170 bei Familie Ernst



Lino Rohner

Auswertung des Wettbewerbs „Augenschmaus“

Anlässlich unserer Ausstellung „Wald einst und jetzt“ haben wir auch die Bilder des Fotowettbewerbs „Augenschmaus“ ausgestellt. 112 Besucherinnen und Besucher haben abgestimmt und die besten drei Bilder gewählt:

1. „An der Nebelgrenze“ von Hans Zürcher, Teufen
2. „Brennende Strasse“ von Deborah Bianchi, Wald
3. „Himmlische Aussicht“ von Brigitte Brännle, Wald

Herzliche Gratulation! Die Preisträgerinnen und der Preisträger werden von der **Arbeitsgruppe „Wald einst und jetzt“** zu einem Nachtessen im Hirschen eingeladen. Die 20 besten Bilder sind auf unserer Webseite zu sehen.

Eine Glücksfee hat aus den 112 Stimmzetteln 3 Namen gezogen, welche ein Bild nach Wahl als Kunstdruck auslesen können. Das sind:

- Heidi Frehner aus Wald
- Corinne Heeb aus Wald
- Claudia Schiess aus Wald

Die Ausstellung „Wald einst und jetzt“ ist anlässlich des Wäldler Dorffests vom 8. Juli nochmals geöffnet!

Einladung zur oldies night

Die **oldies night** hat in Wald Tradition. Wer sich gerne in vergangene Zeiten zurückversetzt und die Evergreens, Hits und Ohrwürmer von damals leidenschaftlich genießt, ist natürlich herzlich eingeladen an die nächste **oldies night** vom 3. Juni zu kommen. Der **Event-Keller** unter dem Schäfli lädt ein, das Tanzbein zu schwingen oder einfach das spezielle Ambiente im Gewölbekeller zu geniessen. Die Musik ist vorbereitet und die Bar ist bereit!

Das Wäldler Dorffest steht in den Startlöchern. Etliches ist schon aufgegleist, einiges gibt es noch vorzubereiten. In jedem Fall dürfen sich Wäldlerinnen und Wäldler auf ein schönes und reichhaltiges Fest am 8. Juli freuen!

Wäldler Dorffest

Für die IG Wald miteinander

ig-wald.ch

Thomas Baumgartner



Landfrauen – wie weiter?

Liebe Wäldlerinnen und Wäldler
Der Landfrauenverein hat eigentlich viele Mitglieder und doch steckt er in Schwierigkeiten. Warum eigentlich? Es sind zu wenige, die helfen den Verein zu führen. Es gibt doch viele tüchtige Frauen, die in die Aufgabe hineinwachsen würden und so zum Weiterbestehen, auch zum Wohle anderer Vereine und der Gemeinde beitragen können. Ohne Vereine stirbt auch die Gemeinde, weil das Füreinander-Dasein verloren geht. Man kann nicht immer allem gerecht werden. Mit gutem Willen, Ideen und Tatkraft ist viel möglich. Es muss nicht immer alles perfekt sein. Ohne Computer und Handy geht heute nichts mehr. Es gibt heute überall Angebote, aber Wald soll ja weiterleben mit Vereinen, die das Dorf prägen. Die Geburtstagsbesuche zum Beispiel sind dazu gedacht, dass man jemanden besucht und vielleicht neue interessante Leute kennen lernt. Das Spannende: Wer hat mein Geburtstagszetteli gezogen? Die junge Generation hat vielleicht ganz andere Ideen, die zum gleichen Ziel führen. Ich bereue keine Stunde, die ich mit den Landfrauen verbringen durfte. Im Gegenteil, ich habe viel von ihren Aktivitäten und Kursangeboten profitiert. Lernen müssen wir ja jeden Tag, auch im Alter. Ich wünsche dem Verein viel Hilfe zum Weiterbestehen.

Hermine Heeb

Häsch scho dä Durchblick? Energie sparen = Fenster sanieren



FensterProjekt.ch

- Fenster & Türen
- Neubauten
- Renovationen
- Service
- Reparaturen

- Hauseingangstüren
- Schiebetüren
- Glasersatz
- Insektenschutz

Bis zu **30% der Wärme** eines Hauses entweicht über alte Fenster. **Die Lösung: Fenster sanieren** und die Heizkosten erheblich senken. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin mit uns, um **Ihre Energieeffizienz zu steigern.**



Scannen und mehr erfahren.

www.fensterprojekt.ch
Tel. +41 71 888 06 06
info@fensterprojekt.ch

«Kunst nimmt Platz in Rehetobel»

Die Kulturkommission Rehetobel hat für interessierte Wäldler:innen in unser Dorf einen besonderen Kunst- und Kultur Anlass bereit: Wir organisieren im Dorfzentrum ab Freitagnachmittag, 9. und Samstag, 10. Juni 2023 einen neuartigen Kultur Anlass. Unter dem Leitgedanken «Kunst nimmt Platz in Rehetobel» werden Rehetoblerkünstler:innen unterschiedlicher Bereiche ihr Schaffen präsentieren. Der Anlass findet an unterschiedlichen Orten im Dorfkern statt:

- Freitag 16 - 20 Uhr und Samstag 11 – 16 Uhr Ausstellungen, Performances und Film im Velomuseum, Kirche und Keller vom Dorf 3
- Freitag 17/18/19/20 Uhr Konzerte in der Kirch und Outdoor (Witterungsabhängig) von Alessandro Zuffellato Stimmenmusik+, Farida Hamdar/Andrin Stettler und Joana Elena Dejan
- Samstag 9.30 – 10.00 Uhr Diskussionsrunde zum Thema «Kunst und Kultur im Dorf: Wer ist da? Was braucht es?» mit Gisa Frank, Thomas Lüchinger, Joana Objeta, Ursula Steinhauser, Peter Surber und Ueli Vogt

Die Kulturkommission freut sich, wenn Wäldler:innen den Weg nach Rehetobel an diesem Wochenende finden und wir gemeinsam die Premiere eines neuartigen Vorderländer-Kultur Anlass genießen können. Das detaillierte Programm ist unter www.kulturrehetobel.ch zu finden.

Patrick Langenauer, Kulturkommission Rehetobel

«30 Jahre Naturfarbenmalerei Schulz & Rotach GmbH

Vor 30 Jahren haben wir uns mit voller Überzeugung entschieden nur noch mit Naturfarben zu arbeiten und so 1993 die Naturfarbenmalerei gegründet. Wir feiern dieses Jubiläum nun in Form von 3 Anlässen, die auf's ganze Jahr verteilt sind. Kommen Sie bei uns vorbei und feiern mit uns dieses Ereignis. Dazu bieten wir für Interessierte die Möglichkeit, sich über Ölfarben, Lehm und Kalk vertieft zu informieren.

- Dienstag 23.05.2023 von 17.00h bis 21.00h Thema Ölfarben
- Donnerstag 31.08.2023 von 17.00h bis 21.00h Thema Lehm (Farben und Verputze)
- Mittwoch 15.11.2023 von 17.00h bis 21.00h Thema Kalk (Farben und Verputze)



Auf spannende Begegnungen und Gespräche freut sich das ganze Naturfarben-Malerteam!»

Jubiläumsanlass

30 Jahre



23. Mai 2023

- 17 bis 21 Uhr kleiner Apéro
- 18 bis 19 Uhr Vortrag Thema Ölfarben
- Werkstatt: Halten 120, Grub AR

**Auf spannende Begegnungen
und Gespräche freut sich das
ganze Naturfarben-Malerteam!**

Pauluspfarrei

Katholische Kirchgemeinde Speicher Trogen Wald

Bei Unklarheiten prüfen Sie bitte die Webseite
www.pauluspfarrei.ch

Freitag, 19. Mai

14.30 – 17.00 Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher

Sonntag, 21. Mai

10.00 Kommunionfeier mit Pfarreirat, Musik: Rosy Zeiter; kath. Kirche Speicher
19.30 crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig, kath. Gottesdienst in der Kathedrale St. Gallen

Montag, 22. Mai

18.00 Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher

Dienstag, 23. Mai

09.30 – 11.00 Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62, evang. Kirchgemeindehaus Speicher
12.00 Senior*innen, ökum. Mittagstisch, kath. Pfarreizentrum Bendlehn
An- oder Abmeldung bis Montag, 22. Mai, 11Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
15.30 ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe; Haus Vorderdorf, Trogen
19.40 Firmweg: Heiliger Geist, Begegnung mit Firmspender; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

Donnerstag, 25. Mai

10.00 ökum. Andacht mit Marco Süess; AH Obergaden, Wald
14.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Frédéric Fischer; AZ Hof, Speicher

Freitag, 26. Mai

10.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter; AH Boden, Trogen
14.30 – 17.00 Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher

Pfingsten, Sonntag, 28. Mai

10.00 Kommunionfeier mit Matthias Angehrn, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher

Pfingstmontag, 29. Mai

10.00 regionaler Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Gäbris mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Gais
18.00 Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher

Mittwoch, 31. Mai

14.00 Senior*innen: Breslau – die Perle an der Oder, Reisebericht von Pfrn. Sigrun Holz und Natalia Bezzola, musikalische Begleitung: Priska Gut (Klavier); evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
12.00 Senior*innen, ökum. Mittagstisch; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
An- oder Abmeldung bis Montag, 29. Mai, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
15.00 Gespräche über Gott und die Welt mit Marco Süess; AH Boden, Trogen

Donnerstag, 1. Juni

14.30 – 16.00 Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher

Erstkommunion

Verena Süess • Voller Aufregung, Spannung und Vorfreude fieberten die 17 Erstkommunionkinder aus Trogen Wald und Speicher der Erstkommunion entgegen. Auf dem Kommunionweg haben die Kinder bei Marianne Messmer die Abendmahlsgeschichte gehört und erlebt. Sie haben die Hostienbäckerei im Kloster Glattburg besucht und beobachtet, wie Hostien entstehen. Am Familientag haben die Kommunionkinder ein Glaskreuz unter der Anleitung von Röbi Wenk gestaltet. In der Tauferinnerungsfeier haben sie Ja gesagt auf die Frage, ob sie daran glauben, dass Jesus sie lieb hat und sie in ihrem Leben begleiten will. Bei der Stillen Erstkommunion beobachteten die Kinder genau, was Pfarrer Albert Wicki am Altar macht und haben dann voller Freude das erste Mal Kommunion gefeiert. Zusammen mit fast 300 Gästen durften die 17 Kommunionkinder am 7. Mai dann ihre Erstkommunion festlich feiern. Bei Sonnenschein und umrahmt von der Brassband Trogen. Die Feier war lebendig, die Kinder und Eltern haben mitgestaltet und alle Augen strahlten.



Firmreise nach Assisi 2023

Muriel Hirschi • Mit ein wenig Verspätung sind wir um ca. 22:00 Uhr am Abend des 10. Aprils Richtung Assisi abgefahren. Nach einer langen Car-Fahrt kamen wir am nächsten Tag um ca. 09:00 Uhr an und konnten erst einmal in unser Hotel einchecken. Anschliessend erkundeten wir am ersten Tag Assisi, lernten den heiligen Franziskus besser kennen und besichtigten bereits einige Kirchen. Nach dem jeweiligen Programm konnten wir unsere Zeit frei gestalten, manche stöberten durch Läden und andere amüsierten sich auf der Terrasse des Hotels. Abendessen durften wir immer im selben Restaurant, in welchem wir sehr gut speisen konnten.

Am Mittwoch besuchten wir das Kloster San Damiano und durften uns danach einen persönlichen Ort suchen, an dem wir uns besonders wohlfühlten. Am Nachmittag haben wir diese Orte alle gemeinsam besichtigt und konnten unsere Freizeit wieder wie gewohnt geniessen. Nach dem Abendessen gingen wir alle gemeinsam in die Gassen von Assisi und konnten unseren Abend mit spannenden Gesprächen füllen. Am Donnerstag hat das Wetter nicht mehr so mitgespielt. Nach dem Frühstück mussten wir das Handy abgeben. Danach wanderten wir ca. eine Stunde zu dem Bergkloster Eremo delle Carceri, bei dem es die Idee war, dass wir uns jeweils einzeln einen Platz suchen und dort für drei Stunden in Stille sind. Leider war es aber zu kalt und es begann zu regnen, weshalb wir dieses Experiment etwas früher abbrechen. Am Freitag wanderten wir nach Santa Maria degli Angeli, besichtigten dort die Basilica und assen unterwegs in einem Restaurant Pizza. Auf dem Rückweg besuchten wir noch ein kleines Kloster, San Matteo, bei welchem wir die Möglichkeit hatten, selbst gemachte Produkte wie Wein und Kräuter zu kaufen. Zurück in Assisi, gab es einen Wettbewerb. Wir mussten unsere Gedanken zu dem Heiligem Franziskus und dem Leben von heute auf kreative Weise zum Ausdruck bringen. Am letzten Tag durften wir einen eigenen Gottesdienst gestalten und konnten unsere restlichen Besorgungen erledigen, bevor es dann am Abend wieder Richtung Schweiz ging. In diesen sechs Tagen konnten wir sehr spannende und aufschlussreiche Gespräche miteinander führen und die Woche hat uns auf jeden Fall noch einmal näher zusammengebracht.



Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald

Gott, du sprichst zu mir. Deine Worte sind mir Glück und Herzensfreude.

nach Jeremia 15,16

Gottesdienste

Sonntag, 21. Mai

Kein Gottesdienst, Interessierte werden gebeten, einen Gottesdienst in der Nachbargemeinde zu besuchen. z.B. um **9.15** in der evang.-ref. Kirche Heiden mit Pfarrerin Martina Tapernoux und Martin Küssner an der Orgel.

Donnerstag, 25. Mai

10.00 Andacht mit Kommunion mit Seelsorger Marco Süess im Alters- und Pflegeheim Obergaden.

Pfingstsonntag, 28. Mai

9.30 Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl, mit Pfrn. Doris Engel Amara und Barbara Kind an der Orgel und Annette Fahrländer an der Geige.

Sonntag, 4. Juni

10.15 Gastgottesdienst der Pauluspfarre mit Pfarrer Albert Wicki und Rosy Zeiter an der Orgel, anschliessend Apéro. Mitglieder unserer Kirchgemeinde sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Mitteilungen

Lesen in der Kirche-der kleine Literaturclub

Montag, 22. Mai, 19.00-21.00

Seniorenachmittag: «Breslau-Perle an der Oder»

Mittwoch, 31. Mai, 14.00 evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher

Vortrag von Pfarrerin Sigrun Holz und Natalia Bezzola. Musik: Priska Gut am Klavier.

Mit vielen Bildern und lebhaften Reiseerinnerungen erhalten Sie einen Eindruck von der Stadt Breslau in Niederschlesien in Polen und von ihrer wechselhaften Geschichte.

Café himmlisch

Jeden Freitagnachmittag, 14.30-17.00 Kaffee und Kuchen, Geniessen und Plaudern in der „Pfarrstube“ im Pfarrhaus neben der Kirche in Speicher oder draussen. Ein Angebot der evang.-ref. Kirchgemeinde Speicher.

Wie Sie uns erreichen können

Doris Engel Amara, Pfarrerin

Evang. Pfarramt, Dorf 24, 9044 Wald, 076 511 41 94

pfarramt@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Mesmerdienst:

Denise Lehner 071 870 02 76 / 078 659 20 61

Nelly Hohl (Stv.) 071 877 11 07 / 079 561 93 55

Präsident KiVo, Daniel Wiedmer 079 410 93 35

Kirchenvorsteherschaft mail@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Frisch vom Puur

Produzent	Produkte	Wann
Stefan Sturzenegger, Girtanne 259, Wald	Bio-Freiland-Eier, 35 bis 80 Rappen/Stück. >Biobetrieb mit Knospe	Täglich, Tel. 079 683 53 76
Jakob und Heidi Frischknecht, Wannan 238, Wald	Brennholz, Cheminéeholz,	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 28 06
Hans Sprecher, Schachen 246, Wald	Bienenhonig	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 23 74

Agenda

Sonntag, 21. Mai 2023

Spielzeugsammlung Waldfee, internationaler Museumstag | 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet | Oberdorf 45 | Gaby Müller-Gloor

Montag, 22. Mai 2023

Leseclub | 19.00 - 21.00 Uhr | Evang. Kirche Wald | Der kleine Literaturclub

Freitag, 26. Mai 2023

IG-Stammtisch | 19.00 Uhr | Rest. Hirschen | IG Wald miteinander

Sonntag, 28. Mai 2023

Gottesdienst zu Pfingsten | 09.30 Uhr | Kirche Wald | Evang.-ref. Kirchgemeinde

Freitag, 02. Juni 2023

HV Appenzell Kulturell | Kuko / IG Wald miteinander

Freitag, 02. Juni 2023

Mittagstisch für Senioren | Gasthaus Hirschen | Anmeldung bei Rosy Zeiter, Tel. 076 324 35 34 | Seniorengruppe Wald

Samstag, 03. Juni 2023

3. Standübung | 13.00 - 14.00 Uhr | Schützenhaus Wald | Feldschützen Wald AR

Sonntag, 04. Juni 2023

Spielzeugsammlung Waldfee | 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet | Oberdorf 45 | Gaby Müller-Gloor

Sonntag, 04. Juni 2023

Gastgottesdienst | 10.15 Uhr | Kirche Wald | Paulusparrei

Gratulation

Am Sonntag, 28. Mai, feiert Lilli Kunz ihren 93. Geburtstag. Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin zum Freudentag, sendet ihr die allerbesten Geburtstagsgrüsse und wünscht ihr weiterhin viele fröhliche Stunden bei guter Gesundheit.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe der Wanze erscheint am Freitag, 02.06.2023. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 30.5.2023, 9 Uhr, auf der Gemeindekanzlei. Für Leserbriefe ist der Redaktionsschluss am Mittwoch, 24.05.2023, 11 Uhr.

Impressum

Erscheinungstag	alle 14 Tage, jeweils donnerstags		
Inseratpreise	1 Seite	180 x 240 mm = Fr.	112.—
	½ Seite	180 x 120 mm oder 85 x 240 mm = Fr.	56.—
	¼ Seite	85 x 120 mm = Fr.	28.—
	1/8 Seite	85 x 55 mm = Fr.	14.—
	Inserate bitte druckfertig und in der richtigen Grösse liefern.		
Redaktionsadresse	Gemeindekanzlei, 9044 Wald, Tel. 071 877 31 08, eMail: karin.meier@wald.ar.ch		
Auflage	420 Exemplare; geht an alle Haushaltungen der Gemeinde Wald AR		
Redaktion	Karin Meier		
Druck/Ausrüstung	Walz-Druck GmbH, Walzenhausen		
Abonnementspreise	für Auswärtige und Ferienwäldler Fr. 74.—/Jahr inkl. Porto		

Wir bringen Strom vom Dach ins Haus

Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 40

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Öffnungszeiten und Pikettdienst über Auffahrt und Pfingsten 2023

Donnerstag, 18. Mai 2023 (Auffahrt): geschlossen
Freitag, 19. Mai 2023: geschlossen
Montag, 29. Mai 2023 (Pfingstmontag): geschlossen

Pikettdienst Bestattungsamt:
Karin Meier, Tel. 071 877 31 08